

Forschergeist – Juli 2016

Liebe Naturwissenschafts-Begeisterte,

passend zum herrlich warmen Wetter gibt es aus der Forscherstation brandheiße Neuigkeiten: Der erfolgreiche Workshop „Knistern, glühen, kokeln: Faszination Feuer in der Kita sicher umsetzen“ wird ab Herbst als Fortbildung in unser Programm aufgenommen. Welche neuen Angebote noch dazu gekommen sind und wie Sie sich dazu anmelden können sowie alle weiteren Infos finden Sie in der Rubrik **Ganz schön forscht! – Aktuelles aus der Forscherstation**.

Wir werfen außerdem einen kurzen Blick zurück auf Explore Science. Unter **Nach-Forschung – Rückblicke in vergangene Veranstaltungen** feiern wir noch einmal die Gewinner des Kindergartenwettbewerbs. Schön war's!

Außerdem finden Sie unter **Experimental-Forschung – Aktuelles aus der Materialbibliothek** einige Tipps für alle Wasserratten: In unserem Experiment des Monats beschäftigen wir uns mit dem Badespaß und wie man dabei viel Spannendes entdecken kann.

Genießen Sie das sommerliche Wetter, viel Spaß beim Lesen und eine schöne Urlaubszeit wünscht

Ihr Forscherstations-Team

Ganz schön forscht! – Aktuelles aus der Forscherstation



Wie im Flug ist ein Jahr vergangen und die [Außenstelle](#) der Forscherstation in Sinsheim-Steinsfurt feiert ihr einjähriges Jubiläum! Zusätzlich zur Ausleihe von Materialien und Forscherkisten für Kindergärten und Grundschulen bietet die Forscherstation ab Frühjahr 2017 in der Schule am Giebel die Fortbildungsreihe „Der Welt auf der Spur 2 – Experimente für den Sachunterricht mit Pfiff“ an.



Tipp vom Forschergeist:

Die Fortbildungsreihe „Die Welt auf der Spur 2“ richtet sich an Grundschullehrer der Klassen 1 und 2 und bietet spannende Experimente für die im Bildungsplan fest geschriebenen Themengebiete im Sachunterricht. Sie wird im Frühjahr 2017 in Heidelberg und Sinsheim-Steinsfurt angeboten. Alle Informationen, Termine und die Anmeldungen finden Sie [hier](#).



Vom Workshop zur Fortbildung: Brandheiße Tipps rund um das Thema „Feuer“ gibt es ab Herbst 2016 in der neuen Fortbildung „**Knistern, glühen, kokeln: Faszination Feuer in der Kita sicher umsetzen**“, die von der Forscherstation gemeinsam mit der Feuerwehr Heidelberg entwickelt wurde. Veranstaltungsorte sind

die Forscherstation, die Feuerwehr Heidelberg und teilnehmende Kitas. Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus dem Kindergarten. Brandschnell zu weiteren Infos geht es [hier](#).

Foto: Forscherstation



Sommerzeit ist auch Insektenzeit! Wir laden Sie ein, mit sehr viel „Oooh“ und ganz ohne „liih“ das faszinierende Leben der Insekten kennenzulernen. Im März 2017 startet der neue Workshop der Forscherstation **„Die Kleinsten sind die Größten: Ohne Insekten geht's nicht“**. Der Workshop richtet sich an bereits fortgebildete pädagogische Fachkräfte aus Kindergarten und Grundschule. Kribbelt es? [Hier](#) finden Sie alle wichtigen Infos und das Anmeldeformular.

Foto: Forscherstation

Neue Gesichter in der Forscherstation! Seit Juli hat **Ingrid Dreier** die Fortbildungsreihe „Mit Kindern die Welt entdecken“ übernommen. Ab Herbst 2016 wird sie die Fortbildung in Heidelberg leiten.

Anne Niemietz verstärkt seit Anfang Juli das Team der Materialbibliothek. Zusammen mit Jochen Luttenberger ist sie für die Ausleihe und Beratung zuständig.

Herzlich willkommen im Team der Forscherstation!

Nach-Forschung – Rückblicke in vergangene Veranstaltungen



Trotz des durchwachsenen Wetters kamen in diesem Jahr 46.000 Besucher zu den naturwissenschaftlichen Erlebnistagen **Explore Science** in den Mannheimer Luisenpark. Viele Besucher, darunter die Kleinsten, haben auch den Weg zur Forscherstation gefunden. An fünf Stationen begleiteten die Kinder den kleinen Bauklotzmann „Klötzchen“ bei seiner Reise durch die Welt.

Foto: Forscherstation

Wir hatten nach einem klingenden **Vornamen für Klötzchen** gesucht. Leander und Argjend aus Mannheim hatten die Idee, den Bauklotzmann auf den Namen „Kai“ zu taufen. Der Name hat uns so gut gefallen, dass wir ihn unter den knapp 100 Einsendungen ausgesucht haben. **Kai Klötzchen** wird zukünftig die Kinder durch die Angebote der Forscherstation auf Explore Science begleiten.

Und auch in diesem Jahr gab es wieder einen **Kindergartenwettbewerb**, bei dem die Finalteilnehmer ihre Beiträge im Zirkuszelt vorführen durften. Die Gewinner des Wettbewerbs waren der Evangelische Kindergarten Regenbogen in Eberbach, der Katholische Kindergarten Arche Noah in Mühlhausen-Rettigheim und die beiden Vorklassen der Herderschule in Darmstadt. Nochmals herzlichen Glückwunsch! Allen Teilnehmern ein großes Lob und vielen Dank für die tollen Beiträge!



Tipp vom Forschergeist:

Für alle, die schon fürs nächste Jahr planen: Explore Science 2017 findet vom 21. bis zum 25. Juni im Luisenpark in Mannheim statt. Dann wird sich bei den naturwissenschaftlichen Erlebnistagen der Klaus Tschira Stiftung alles um das Thema „Energie“ drehen.

Zukunftsbildung gemeinsam gestalten – unter diesem Motto stand der erste große **Bildungsgipfel EduAction** der **Rhein-Neckar-Region** Anfang Juli. Am ersten Tag des Gipfels präsentierte die Forscherstation ihr Angebot als innovativer Weiterbildungsakteur. Am zweiten Tag konnten die rund 1.800 Teilnehmer des Gipfels zwischen verschiedenen Field Trips wählen. Auch hier war die Forscherstation wieder mit einem Workshop vertreten.



„Forschen ist der Hit“ – mit einem selbst gedichteten Lied überraschten die Kinder des **Evangelischen Kindergartens Gänseblümchen** in **Sinsheim-Weiler** bei der Einweihung ihrer eigenen Forscherstation die Gäste. Ab sofort haben die Kinder alles griffbereit, um jederzeit die Welt unter die Lupe nehmen zu können. Die Patenschaft für die Station hat die

Raiffeisenbank Kraichgau eG übernommen.

Foto: Forscherstation



Tipp vom Forschergeist:

Haben auch Sie erfolgreich an einer Fortbildung teilgenommen? Dann bewerben Sie sich um eine eigene Forscherstation in Ihrer Einrichtung! Mehr Informationen zum **Patenschaftsprogramm** gibt es [hier](#).

Experimental-Forschung – Aktuelles aus der Materialbibliothek

Passend zum warmen Wetter haben wir Anregungen für einen erkundungsreichen Tag im Schwimmbad für Sie zusammengestellt. [Hier](#) geht es direkt zu unserem Experiment des Monats.

Mitgeforscht – Entdeckungen aus unseren Forscherstationen



Dass es mehr als eine Möglichkeit gibt, ein Feuer anzuzünden, erkundeten die Kinder der **Städtischen Kindertagesstätte Vangerowstraße** in **Heidelberg**. Mit einer Batterie entzündeten sie Stahlwolle und stellten fest, dass im abgedunkelten Raum daraus ein Sternenhimmel mit lauter funkelnden Sternen entstand. Himmlisch schön!

Foto: Städt. Kindertagesstätte Vangerowstraße, Heidelberg



Anziehend im wahrsten Sinne des Wortes fanden die Kinder des **Katholischen Kindergartens St. Michael in Sinsheim** verschiedene Experimente rund um das Thema Magnetismus. Mit einem magnetischen Eisenstab wurde nach unterschiedlichsten Schätzen geangelt. Bei ihrer Schatzsuche fanden die Kinder heraus, dass Dinge, die Eisen enthielten, von dem Magnet angezogen wurden. Am Ende hatten die Kinder eine richtige Schatztruhe zusammengestellt.

Foto: Kath. Kindergarten St. Michael, Sinsheim

Entgeistert oder begeistert?



Wir freuen uns über Ihre Wünsche, Ideen, Kritiken und Anregungen. Haben Sie ein Lieblings-Experiment? Schicken Sie es uns! Brauchen Sie den Reflexionsbogen für die Forscherstations-Plakette? Fordern Sie ihn an! Einfach hier klicken und schon flattert Ihr „Brief“ in unser elektronisches Postfach!

Die Forscherstation, Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für frühe naturwissenschaftliche Bildung gGmbH mit Sitz in Heidelberg, wird von der Klaus Tschira Stiftung getragen. Die Forscherstation ist ein An-Institut der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Ihr Ziel ist es, pädagogische Fachkräfte aus Kindergarten und Grundschule für Naturwissenschaften zu begeistern, damit sie gemeinsam mit Kindern die Welt entdecken. Dafür setzt die Forscherstation auf berufsbegleitende Fortbildungen, die Bereitstellung geeigneter Experimentierideen, praxisbezogene Forschung sowie die Qualifizierung wissenschaftlichen Nachwuchses

Möchten Sie zukünftig keinen Newsletter mehr erhalten? Dann senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Kein Newsletter“ an die Absenderadresse.